



Foto:Dr. Varnhorn

Historischer Schnatgang

Rund um den Köckerhof

Wir laden Sie ein zu einer spannenden historischen Entdeckungsreise rund um den geschichtsträchtigen Köckerhof in Theesen. Erfahren Sie mehr über die wechselvolle, über 900-jährige Geschichte dieser Hofstelle, über ihre Funktionen und ihre Bedeutung für die Entwicklung des Bielefelder Nordwestens sowie der Stadt Herford.

Der Schnatgang von ca. 4 km wird ungefähr 2 Stunden dauern. Kleidung und Schuhwerk sollten robust und der Wetterlage angepasst sein. Die Teilnahme ist kostenlos; um eine Spende für ein soziales Hofprojekt wird gebeten.

(Bei Dauerregen muss die Wanderung leider entfallen); die Teilnehmerzahl ist begrenzt
Do., 08.10.26, 15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr, Treffpunkt: Auf dem Köckerhof, Babenhauser Str. 30, zwischen den Hofläden, am Brunnen. Anmeldung bis Mo., 05.10.26 bei Frau Varnhorn, Tel. 0172 7667347

Mit dem Fahrrad unterwegs

Die Engelroute

Ihren Namen verdankt die sogenannte „Engelroute“ den kunstvoll geschnitzten Engeln, die die Torbögen vieler alter Bauernhöfe in der Region schmücken. Die Strecke führt durch das malerische Ravensberger Hügelland und verbindet auf ideale Weise Naturgenuss und Kulturgeschichte. Wir verkürzen die klassische Route um ca. 20 km auf eine Gesamtlänge von rund 30 km. Mit einer Fahrtzeit von ca. 3 Stunden ist sie auch für ältere Teilnehmer und Radfahrer ohne E-Bike gut geeignet. Unterwegs bestehen Möglichkeiten zur Einkehr und zum gemütlichen Verweilen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sa., 10.10.2026, Abfahrt 14:00 Uhr, Treffpunkt: Vereinshaus Margaretenweg 29, Anmeldung und Information bei Jürgen Flechtmann, Tel. 0176/47855160.



Foto:Dr. Varnhorn

Geselligkeit

Pickertessen

Wie beim letzten Mal findet auch das diesjährige Pickertessen vor Ort im Seekrug statt. Die Abrechnung für Buffet/Getränke erfolgt individuell auf Selbstzahler-Basis (Buffetpreis ca. 15,- €).

Fr., 16.10.26, 15:30 Uhr, Treffpunkt: Seekrug, Loheide 22 A, Anmeldung am Do. 08.10. bei Frau Quakernack, Tel. 0151 21867670 oder 0521/8752727

Vortrag

Der Altar zu Schildesche

In der Stiftskirche Schildesche befindet sich ein einzigartiges Werk sakraler Kunst: Der Altar von Schildesche. Dieses Spätwerk der Gotik zur Zeit des ausgehenden Mittelalters imponiert durch die unübertroffene handwerkliche Fertigkeit eines unbekanntes, norddeutschen Holzbildhauermeisters. Er vermochte es, den Leidensweg Johannes des Täufers, Schutzpatron des Damenstiftes Schildesche, und das Leben Jesu bis zu seiner Kreuzigung eindrucksvoll darzustellen.

Referent: Pfarrer em. Feldmann

Fr., 20.11.26, 15:00 Uhr

Treffpunkt: Stiftskirche Schildesche



Corradox, via Wikimedia Commons

Führung

Weihnachtliches Bad Salzuflen

Der Heimatverein Schildesche lädt herzlich zu einem weihnachtlichen Ausflug nach Bad Salzuflen ein. Gemeinsam starten wir mit einer aufschlussreichen Stadtführung durch die historische Altstadt. Nach diesem Streifzug durch die Geschichte kehren wir zu einem gemütlichen Kaffeetrinken ein und genießen die besinnliche Zeit und das gesellige Beisammensein in winterlicher Kulisse. Ausklingen lassen wir den Tag mit einem Besuch des stimmungsvollen Bad Salzufler Weihnachtsmarktes, wo uns festlicher Lichterglanz und der Duft von gebrannten Mandeln auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Kosten (Busfahrt, Führung): Mitglieder: 25,00 €, Nichtmitglieder 30,00 € p.P., die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Fr., 04.12.26, Abfahrt 14:00 Uhr ab „An der Reegt“, Beginn der Führung 14:45 Uhr, Rückkehr „An der Reegt“ ca. 19:00 Uhr, Anmeldung am 27.11. bei Frau Quakernack, Tel. 0151/21867670 oder 0521/8752727

Schiff Ahoi!

Auch wenn Herr Dr. Fröhlich nicht mehr dabei sein kann, lädt der Heimatverein zu der von ihm geplanten, geologisch und historisch interessanten Schiffsreise ein. Vom 14.09.-16.09.2026 geht es von der Elbe (Bergedorf) bis nach Bad Bodenteich am Elbe-Seitenkanal in der Lüneburger Heide

Es sind noch Plätze frei, Interessenten/innen wenden sich bitte an das Reiseunternehmen Siekendiek in Versmold (05423/94140) oder an Dr. Hawerkamp (0171/9938323)

Der neue Vorstand



v.l.n.r. Jürgen Flechtmann (Beisitzer), Dr. Hartwig Hawerkamp (Vorsitzender), Karin Vehnekamp (Beisitzerin), Peter Kölsch (Schriftführer), Anneliese Quakernack (Beisitzerin) Malte Schmidt (Kassierer), Dr. Beate Varnhorn (stellv. Vorsitzende)

Bielefelder Heimat-Preis 2026:

Der Rat der Stadt Bielefeld hat die Preisträger des diesjährigen Heimat-Preises bekannt gegeben. Der Schildescher Heimatverein ist einer der drei ausgezeichneten Akteure. Gewürdigt wird insbesondere die Vortragsreihe „Schildesche unterm Hakenkreuz“, aber auch andere Aktivitäten, wie etwa die monatlichen historischen Führungen durch den Ort.

An jedem ersten Samstag im Monat

Führung durch den historischen Ortskern

**Treffpunkt Portal Stiftskirche, 11:30 Uhr
 Kostenbeitrag 5.- €, Dauer ca. 1,5 Stunden
 Anmeldungen sind nicht erforderlich.**

Heimatverein Schildesche

Veranstaltungen 2. Halbjahr 2026

www.heimatverein-schildesche.de



V.i.S.d.P.: Heimatverein Schildesche e.V.
 Margaretenweg 29 | 33611 Bielefeld
 Vorsitzender: Dr. Hartwig Hawerkamp
 info@heimatverein-schildesche.de
 IBAN: DE25 4805 0161 0015 3593 00

Foto: Peter Kölsch



Regelmäßige Termine
im Vereinshaus
Margaretenweg 29



Geselliger Nachmittag
An jedem letzten Montag
im Monat jeweils 15:00 Uhr

Erzähl-Café

...damit Erlebtes nicht verloren geht! Bei Café und Kuchen erzählen wir uns Geschichten und Erlebtes „von früher“, tauschen Fotos und Erinnerungsstücke aus.
An jedem ersten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr

Sprechstunde

An jedem letzten Freitag im Monat 16:00-17:00 Uhr

Führung

Besuch des Fächermuseums und der aktuellen Ausstellung „Schätze aus dem kaiserlichen Wien“

Mitten in Bielefeld verbirgt sich eine absolute Rarität: Bielefeld beheimatet das einzige Fächermuseum Deutschlands – und eines von weltweit nur drei Museen dieser Art. Gegründet aus purer Leidenschaft von Günter und Marie-Luise Barisch, zieht diese kunsthistorische Kostbarkeit internationales Publikum in unsere Stadt. Die aktuelle Ausstellung, die Meisterwerke und Raritäten aus vier Jahrhunderten Wiener Handwerkskunst zeigt, bringt den imperialen Luxus vergangener Tage nach Bielefeld. Tauchen Sie mit uns ein in den Glanz der Donaumonarchie!
Kosten: Mitglieder: 5,00 €, Nichtmitglieder 7,50 € p.P., die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Do., 16.07.2026, die Führung beginnt um 16:30 Uhr, Treffpunkt: am Eingang des Fächermuseums, Neustädter Str. 16. Anmeldung bis Mo., 13.07.26 bei Frau Varnhorn, Tel. 0172 7667347

Führung

Besuch der Ausstellung im Böckstiegel-Museum „Wahlverwandtschaften – Picasso und die Alten Meister“

In der Ausstellung setzt sich Picasso mit den bekanntesten Malern seiner Heimat wie El Greco, Velázquez, Goya, aber auch mit anderen Künstlerpersönlichkeiten Europas wie Rembrandt van Rijn, Eugène Delacroix oder Édouard Manet, schöpferisch auseinander. Daher sind viele seiner eigenen Werke eigentlich interessante Variationen vorhandener Meisterwerke europäischer Künstler. Die Ausstellung zeigt rund 60 Lithografien und Linolschnitte aus der Sammlung des Kunstmuseum Pablo Picasso Münster. Anschl. lassen wir unseren Besuch im Museums-Cafe gemütlich ausklingen. Kosten (Bus, Führung): Mitglieder 30,00€ / Nichtmitglieder 35,00€
Mi., 29.7.26, Abfahrt Bus „An der Reegt“ um 14:00 Uhr, Anmeldung: Frau Quakernack am 14.7., Tel:0521/8752727 oder 0151/21867670

Führung

Die faszinierende Welt der Porzellankunst – Manufaktur und Museum Fürstenberg

Das Schlossensemble der Porzellanmanufaktur FÜRSTENBERG ist ein prachtvolles Denkmal der Weserrenaissance. Seit 1747 wird hier exklusives Porzellan produziert.



Foto: wikipedia CC BY-SA 1.0

Das Museum bietet eine Zeitreise von den Anfängen der Porzellanmanufaktur durch die unterschiedlichen Epochen und Stile bis in die Gegenwart. Präsentiert werden nicht nur wertvolle Einzelstücke und Design-Ikonen, sondern auch die Hintergründe der Porzellanherstellung. Mit dem Bus geht es nach Fürstenberg, wo uns eine exklusive Führung durch das Museum und die Manufaktur erwartet. Im Anschluss kehren wir im Gasthaus Eulenkrug ein. Kosten (Eintritt, Führung, Bus): Mitglieder: 43,-€, Nichtmitglieder 50,- € p.P., die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Fr., 07.08.26, Abfahrt Bus 12:00 Uhr ab „An der Reegt“, Rückkehr ca. 19:30 Uhr, Anmeldung am 14.07. bei Frau Quakernack, Tel. 0151 21867670 oder 0521/8752727



Foto: Stadtarchiv Bielefeld

Film

Und noch einmal: Filmvorführung „Das alte Schildescher Freibad“

Nach zweijähriger Recherchearbeit spannt der Autor Jörg Reddemann in seinem spannenden und kurzweiligen Dokumentarfilm einen historischen Bogen, der von der Entstehung 1914 während der Arbeitersportbewegung bis zur Schließung des Bades im Jahr 1989 reicht. Es wird keine Eintrittsgebühr erhoben. Um eine Spende für den Heimatverein wird gebeten.

Fr., 14.08.26 im Vereinshaus, Margaretenweg 29 um 16:00 Uhr



Foto: Dr. Varnhorn

Wanderung

Auf den Spuren Widukinds – Der Hasenpatt

Eine der schönsten und zugleich legendärsten Wanderrouten rund um Schildesche ist der 12 km lange Hasenpatt. Dass der Sachsenkönig Widukind und sein treuer Diener Hase wirklich den Hasenpatt genutzt haben, um bei Widukinds Schwester Pickert zu essen, ist allerdings ein Relikt der Engeraner und Schildescher Sagenwelt. Die Route führt uns durch Vilsendorf, an Fischteichen vorbei, durch das Pödinghauser Holz nach Enger. Auf ca. halbem Wege gelangen wir zu einem der Sattelmeierhöfe, dem Hof Upmeier, wo uns kleinere Snacks und Getränke erwarten. Die Route endet am Engeraner Widukindbrunnen. In der Nähe befinden sich die Stiftskirche mit dem Grabmal Widukinds und das Widukind-Museum. Die Wanderung setzt Trittfestigkeit voraus und dauert ca. 3,5 Stunden (reine Wanderzeit). Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine freiwillige Umlage für Snacks und Getränke wird gebeten. (Bei Dauerregen muss die Wanderung leider entfallen)

Fr., 11.09.26, 11:00 Uhr, Treffpunkt: Eingang zur Stiftskirche. Anmeldung und Information bis Mo, 07.09.26 bei Frau Vehnekamp, Tel. 0176/6111 2402 oder bei Frau Varnhorn, Tel. 0172/7667347

Flohmarkt

Der Verein stellt sich vor. Großer Flohmarkt am Vereinshaus

Sa., 26. und So., 27.09.26, 14:00 bis 18:00 Uhr, Vereinshaus Margaretenweg 29

Schildesche unterm Hakenkreuz

Die Gleichschaltung 1933 vor Ort

Die nationalsozialistische Gleichschaltung betraf alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens: Presse und Rundfunk, Parteiorganisationen und Gewerkschaften, Justiz und Verwaltung, Vereine und Kulturorganisationen, Kirchen, Schulen und Universitäten, Arbeit und Freizeit, Politik und Wirtschaft. Was aber wissen wir genau über die Vorgänge in Bielefeld und Schildesche? Wie ging die Gleichschaltung konkret vonstatten und wie beeinflusste sie den Alltag der Menschen vor Ort? Wer war betroffen? Diese Fragen sind Gegenstand des aktuellen Vortrags aus der Reihe „Schildesche unterm Hakenkreuz“.

Kosten: 5,00 € Mitglieder | 7,50 € Nichtmitglieder

Referentin: Dr. Beate Varnhorn

Di., 29.09.26, 19:00 Uhr im Gemeindesaal der Stiftskirche



Foto: Stadtarchiv Bielefeld, Best. 400,3 Fotosammlung Nr. 91-02-053